

# Datenschutzhinweis

Anmeldung zum Vorkurs Mathematik – <https://service.mathematik.uni-kl.de/vorkurs-anmeldung/>

Nach Artikel 13 DSGVO informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Technische Universität Kaiserslautern:

## Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist

Technische Universität Kaiserslautern (TUK)

vertreten durch den Präsidenten

Gottlieb-Daimler-Straße, Gebäude 47

67663 Kaiserslautern

Telefon: +49 631 205 0

## Kontaktdaten ausführende Stelle:

Fachbereich Mathematik

E-Mail: [dekanat@mathematik.uni-kl.de](mailto:dekanat@mathematik.uni-kl.de)

Tel.: +49 631 205 2251

## Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie per Telefon 0631 205-4434 oder per E-Mail:

[datenschutz@uni-kl.de](mailto:datenschutz@uni-kl.de)

Die Postanschrift ist:

Technische Universität Kaiserslautern

Der Datenschutzbeauftragte

Postfach 3049

67653 Kaiserslautern

## Zweck der Verarbeitung und konkrete Rechtsgrundlage

Die Erhebung erfolgt in Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt (Art. 6 Abs. 1 Buchst. e DS-GVO), hier: **Organisation der mathematischen Vorkurse** an der TU Kaiserslautern.

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Zusammenhang mit Ihrer Anmeldung von Ihnen erhalten. Hierbei werden folgende Daten verarbeitet: Name, Vorname, Postleitzahl, Studiengang, E-Mail-Adresse, Zeitpunkt der Anmeldung.

Name, Vorname und Studiengang werden benötigt zur Organisation und Einteilung der Übungsgruppen im Rahmen der mathematischen Vorkurse. Die Postleitzahl dient der Unterscheidbarkeit im Falle von Namensgleichheiten. Die E-Mail-Adresse ist erforderlich für eine Bestätigung der Anmeldung und eine eventuell erforderliche Kontaktaufnahme.

Der Zeitpunkt der Anmeldung wird technisch protokolliert, jedoch nur in Ausnahmefällen ausgewertet und nicht weitergegeben.

### **Mögliche Rechtsgrundlagen der Verarbeitung**

Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO, wenn die Datenverarbeitung der TUK aufgrund Ihrer Einwilligung als betroffene Person erfolgt.

Bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten, die zur Erfüllung eines Vertrages, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist, erforderlich ist, dient Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO als Rechtsgrundlage. Dies gilt auch für Verarbeitungsvorgänge, die zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich sind.

Soweit eine Verarbeitung personenbezogener Daten zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist, der die TUK unterliegt, dient Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO als Rechtsgrundlage.

Für den Fall, dass lebenswichtige Interessen der betroffenen Person oder einer anderen natürlichen Person eine Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich machen, dient Art. 6 Abs. 1 lit. d DSGVO als Rechtsgrundlage.

Ist die Verarbeitung zur Wahrnehmung einer Aufgabe der TUK, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, erforderlich, so dient Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.

Ist die Verarbeitung zur Wahrung eines berechtigten Interesses der TUK oder eines Dritten erforderlich und überwiegen die Interessen, Grundrechte und Grundfreiheiten des Betroffenen das erstgenannte Interesse nicht, so dient Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung; es sei denn, dass die TUK bei der entsprechenden Verarbeitung hoheitlich tätig wird.

Weitere Rechtsgrundlagen sind das ergänzende Landesdatenschutzgesetz Rheinland-Pfalz sowie bereichsspezifische Rechtsnormen.

### **Empfänger der personenbezogenen Daten**

Ihre personenbezogenen Daten werden grundsätzlich nicht an andere Stellen oder Personen weitergegeben, es sei denn, gesetzliche Regelungen schreiben dies vor.

Eine Weitergabe Ihrer Daten erfolgt nur innerhalb der TU Kaiserslautern und nur an die mit der Organisation und Durchführung der Vorkurse beauftragten Personen zur Erfüllung ihrer Aufgaben (Einteilung der Übungsgruppen).

### **Speicherdauer**

Die personenbezogenen Daten werden bis zum Abschluss der Verarbeitung gespeichert. Sie werden spätestens binnen 3 Monaten nach Durchführung des Vorkurses gelöscht.

## Rechte der betroffenen Person

Jede von einer Datenverarbeitung betroffene Person hat nach DSGVO insbesondere folgende Rechte:

- Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten und deren Verarbeitung (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung, soweit Sie betreffende Daten unrichtig oder unvollständig sind (Art. 16 DSGVO).
- Recht auf Löschung der zu Ihrer Person gespeicherten Daten, soweit eine der Voraussetzungen nach Art. 17 DSGVO zutrifft. Das Recht auf Löschung nach Art. 17 Abs. 1 und 2 DSGVO besteht jedoch unter anderem dann nicht, wenn die Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich ist zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt (Art. 17 Abs. 3 lit. b DSGVO).
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, insbesondere soweit die Richtigkeit der Daten bestritten wird, für die Dauer der Überprüfung der Richtigkeit, wenn die Daten unrechtmäßig verarbeitet werden, die betroffene Person aber statt der Löschung die Einschränkung der Verarbeitung verlangt, wenn die betroffene Person die Daten zur Geltendmachung oder Ausübung von Rechtsansprüchen oder zur Verteidigung gegen solche benötigt und die Daten deshalb nicht gelöscht werden können, oder wenn bei einem Widerspruch nach Art. 21 noch nicht feststeht, ob die berechtigten Interessen des Verantwortlichen gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen (Art. 18 DSGVO).
- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten aus persönlichen Gründen, soweit kein zwingendes öffentliches Interesse an der Verarbeitung besteht, das die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegt, oder die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Art. 21 DSGVO) dient.

## Widerrufsrecht bei einer Einwilligung

Sie haben das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Der Widerruf wirkt erst für die Zukunft; das heißt, durch den Widerruf wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

## Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

Sie haben das Recht auf Beschwerde beim Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz, wenn sie der Ansicht sind, dass ihre personenbezogenen Daten von der TUK rechtswidrig verarbeitet werden.

Postanschrift:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz  
Postfach 3040  
55020 Mainz

Website: <https://www.datenschutz.rlp.de>